



Protokollauszug

aus der
17. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landes-
hauptstadt Potsdam
vom 07.04.2010

öffentlich

Top 5 Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen

Die Empfehlung des Ältestenrates, Herrn Häschel eine Redezeit von 10 Minuten einzuräumen, wird mit Stimmenmehrheit bestätigt.

Der Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen wurde den Fraktionen und Gruppen in je einem Exemplar ausgereicht.

Herr Häschel berichtet über Belange behinderter Menschen in Potsdam und gibt Informationen zum Stadtführer für Menschen mit Behinderungen, barrierefreiem Tourismus. Im Weiteren weist er auf seine Aufgaben in der Funktion als bilateraler Moderator und Interessenvertreter zwischen Politik und Behindertenorganisationen hin und beantwortet anschließend Nachfragen von Stadtverordneten.

Entsprechend dem Antrag der Fraktion CDU/ANW ist die Aussprache zum Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderung wörtlich in die Niederschrift aufzunehmen. Die wörtliche Wiedergabe ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.